

## Was fasziniert uns so an True Crime?



Glücklich lächelt Phoebe in die Kamera. Nichts deutet darauf hin, dass die junge Australierin sich selbst in einen Müllschacht stürzen würde. Obwohl es Verdächtige gibt, wird kein Täter gefasst. Seither ermitteln Internetdetektive weiter. Phoebes Fall ist einer von vielen mysteriösen Cold Cases, die Menschen erschrecken und gleichzeitig faszinieren.

Der Medienwissenschaftler und Autor **Christian Hardinghaus** untersucht in seinem neuen Buch **Die Sucht nach Verbrechen (Europa Verlag)** die Hintergründe des „amerikanischen Genres“ True Crime. Er beschreibt und analysiert ein Format, das sich weltweit wachsender Beliebtheit erfreut, und stellt im zweiten Teil des Buches 18 bis heute nicht aufgeklärte, wahre Fälle vor.

Wie erklärt sich der Erfolg der unzähligen Cold-Case-Serien oder von Sendungen wie „Aktenzeichen XY“? Wie kann das sogenannte *Websleuthing*, bei dem Internetdetektive im Namen der Gerechtigkeit ermitteln, eingeordnet werden? Ist es Ausdruck einer morbiden Popkultur oder steckt die Hoffnung auf Selbstschutz dahinter? Mit der Analyse der medienwissenschaftlichen und psycho-kulturellen Aspekte, verbunden mit rätselhaften Fallbeispielen, nimmt der Autor sowohl Cold-Case-Fans wie auch alle an den psychologischen und strafrechtlichen Hintergründen Interessierten mit auf eine spannende Reise zu spektakulären und ungelösten Kriminalfällen der vergangenen Jahrzehnte.

**Christian Hardinghaus**  
**Die Sucht nach Verbrechen**  
Wie Internetdetektive in True-Crime-Fällen ermitteln  
Europa Verlag  
**ET: 08.08.2024**  
264 Seiten, kartoniert, Paperback  
21,5/13,5 (L/B) cm  
€ 22,00 (D) / 22,70 (A)  
978-3-95890-554-2

Bei Rückfragen:  
**BUCH CONTACT**

Murielle R. Rousseau

**Berliner Büro:**  
Hannoversche Straße 17  
D-10115 Berlin  
Fon: (0)30- 246 379 65

**Freiburger Büro:**  
Rosastr. 21  
D-79098 Freiburg  
Fon: 0761-29604-0

**E-Mail:**  
buchcontact@buchcontact.de

# Christian Hardinghaus

Autor von  
**Die Sucht nach Verbrechen**

(Europa Verlag)



© Jana Lange

**Dr. Christian Hardinghaus**, 1978 geboren, arbeitet seit 20 Jahren journalistisch sowie als Lektor, Tutor und beratender Historiker. Sein erstes literarisches Werk veröffentlichte er 2014; als Schriftsteller veröffentlicht er sowohl Sachbücher als auch Romane. Christian Hardinghaus promovierte nach seinem Magisterstudium der Geschichte, Literatur- und Medienwissenschaft (Film und TV) an der Universität Osnabrück im Bereich Propaganda- und Antisemitismusforschung und schloss danach ein Studium des gymnasialen Lehramtes mit dem Master of Education ab. Seine historischen Schwerpunkte liegen in der Erforschung des NS-Systems und des Zweiten Weltkriegs.

PRESEINFORMATION

Bei Rückfragen:  
**BUCH CONTACT**

Murielle R. Rousseau

**Berliner Büro:**  
Hannoversche Straße 17  
D-10115 Berlin  
Fon: (0)30- 246 379 65

**Freiburger Büro:**  
Rosastr. 21  
D-79098 Freiburg  
Fon: 0761-29604-0

**E-Mail:**  
[buchcontact@buchcontact.de](mailto:buchcontact@buchcontact.de)